

Droste-Hülshoff, Annette von: Kinder am Ufer (1844)

- 1 O sieh doch! siehst du nicht die Blumenwolke
- 2 Da drüben in dem tiefsten Weiherkolke?
- 3 O! das ist schön! hätt' ich nur einen Stecken,
- 4 Schmalzweiße Kelch' mit dunkelrothen Flecken,
- 5 Und jede Glocke ist frisirt so fein
- 6 Wie unser wächsern Engelchen im Schrein.
- 7 Was meinst du, schneid' ich einen Haselstab,
- 8 Und wat' ein wenig in die Furth hinab?
- 9 Pah! Frösch' und Hechte können mich nicht schrecken —
- 10 Allein, ob nicht vielleicht der Wassermann
- 11 Dort in den langen Kräutern hocken kann?
- 12 Ich geh, ich gehe schon — ich gehe nicht —
- 13 Mich dünkt, ich sah am Grunde ein Gesicht —
- 14 Komm lass' uns lieber heim, die Sonne sticht!

(Textopus: Kinder am Ufer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7272>)